Englische Flanell-Hemden

von **1 Thlr. 10 Ngr.** an.

Englische Merino-Jacken

von **15 Ngr.** an

empfiehlt

A. Richard Heinsius Nachfolger,

(Gustav Holfert),

Wilsdruffer Strasse 43.

An unserer Coupons-Casse werden von heute ab die nachstehenden

am 1. Januar 1874 zahlbaren Coupons u. Dividenden-Scheine

im Auftrage spesenfrei eingelöst.

Fonds.

Galizische Bodencredit-Pfandbrief-Coupons,
Polnische Certificate A. und B. } **Coupons, sowie verlooste Stücke**
Polnische Partial-Obligation- }
zum Course von 104½ Thlr. für 100 R°.
Schlesische Pfandbrief-Coupons,

Banken und Industrie-Gesellschaften.

Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt, Pfandbrief- und Obligations-Coupons, sowie verlooste Stücke,
Chemnitzer Actien-Spinnerei Prioritäts-Coupons,
Deutsche Hypotheken-Pfandbrief-Coupons,
Lauchhammer Actien-Dividendenscheine (seit 1. December) à 18 Thlr. per Stück,
Sächsische Ofen- und Chamotte-Fabrik (E. Teichert) Actien-Dividendenscheine à 6 Thlr. per Stück (seit 16 December),
Thode'sche Papierfabrik Prioritäts-Coupons.

Eisenbahn-Gesellschaften.

		pro Coupon.
Aussig-Teplitzer E.-B.-Prioritäts-Obligat.-Coupons	à	2 Thlr. 15 Ngr
Berlin-Potsdamer E.-B.-Priorit.-Obligations-Coupons	à	2 „ — „
Brünn-Rossitzer E.-B.-Priorit.-Obligat.-Coupons	à	2 „ 15 „
Erzherzog Albrechts-E.-B.-Actien-Dividendenscheine	à	3 „ 10 „
Galiz. Carl Ludwigs-E.-B.-Priorit.-Oblig.-Coupons	à	5 „ — „
Graz-Köflacher E.-B.-Priorit.-Coupons 3. Em.	à	2 „ 15 „
Kronprinz Rudolphs-E.-B.-Actien-Dividendenscheine	à	5 fl. Silber.
Oesterr. Nordwestbahn (Lit. B.) Actien-Dividendenscheine	à	5 fl. „
Pilsen-Priesener E.-B.-Priorit.-Obligat.-Coupons	à	2 Thlr. 15 Ngr.
Prag-Duxer E.-B.-Priorit.-Obligat.-Coupons	à	2 „ 15 „
Riga-Dünaburger E.-B.-Priorit.-Obligat.-Coupons		(vom 13. Januar ab.)
Turnau-Kralupper E.-B.-Priorit.-Obligat.-Coupons		à 2 Thlr. 15 Ngr.
Warschau-Wiener E.-B.-Priorit.-Obligat.-Coupons u. verlooste Stücke à 2 Thlr. 15 Ngr. u.		12 „ 15 „
Warschau-Wiener E.-B.-Actien-Abschlags-Dividendenscheine	à	1½ R°.
Warschau-Bromberger E.-B.-Priorit.-Oblig.-Coupons und verlooste Actien	à	10 R°.
Zittau-Reichenberger E.-B.-Actien-Dividendenscheine	à	4 Thlr.

Dresdner Bank.

Auf je vier Actien der **Oberschlesischen Eisenbahn-Gesellschaft** entfällt eine neue Actie al pari, worauf das Bezugsrecht bis **zum 23. Januar 1874** auszuüben ist.

Gleichzeitig bringe ich zur Kenntniß, daß auf **junge Berlin-Anhalter Eisenbahn-Actien bis zum 6. Januar, auf junge Berlin-Potsdam-Magdeburger Eisenbahn-Actien bis 15. Januar 1874** die Vollzahlung zu leisten ist. Die Besorgung neuer Actien übernehme ich und vermittele den Ausgleich fehlender oder überzähliger Anrechte.

Ludwig Philippson,

Bankgeschäft,

Seestrasse 9, erste Etage.

Ludwig Philippson,

Bankgeschäft,

Seestrasse 9, erste Etage.

Sämmtliche **Jannar-Coupons** aller in- und ausländischen Effecten, deren Auszahlung bereits feststeht, werden

von heute ab kostenfrei,

bezüglich **zum höchsten Course, an meiner Casse eingelöst.**

Bäckerei-Verkauf.

Eine schwungbafte Weißbäckerei, wo wöchentlich circa 50 Centner Mehl verbacken werden, mit einer dabei zum Grundstück befindlichen **Restauration, Gesellschaftsgarten,** dazu mehrere Scheffel Feld, ganz in der **Nähe Dresden** gelegen, **wo mehrere Märkte abgehalten werden.** Dieses Grundstück trägt außer der Bäckerei **circa 200 Thlr. Miethe.** Kaufpreis 6500 Thlr. mit 1500 Thlr. Anzahlung. Näheres in **Dresden** bei **Fr. Alb. Röthing, Comptoir Pirn. Str. 56, II. Et.**

Gelddarlehne auf gute Bürgen bei solidester Bedienung
17 Galeriestr. 17 II. b. Julius Jacob.

Mit

2—3000 Thlr.

sucht man sich bei einem Geschäft activ zu betheiligen. Gefällige Offerten unter **D. P. 513** durch die Annoncen-Expedition des „**Invalidendank**", Dresden, Seestraße Nr. 20 I., erbeten.

---

2 elegante Pianoforte aus renommirter Fabrik, 110 und 140 Thlr., zwei 35 und 45 Thlr., Neumarkt 4, III. im Hause d. **Richter'schen Kunstb.**

Achtung!

300 Meter Kiefernes altes Nutzholz, passend zu Pferdeboden und dergleichen, sowie eine Partie altes Bremholz ist preiswürdig zu verkaufen. Näheres bei Herrn Restaur. **Morgenstern,** gr. Plauenschestr. 16.

---

10 Thlr. Belohnung.

Ein armer Postschaffner, dessen Frau nun beinahe 3 Jahre krank ist, verlor am Sonnabend Vormittag in der See- oder Wilsdruffer Vorstadt 65 Thlr. Kassengelder, bestehend in 4 Zehn- u. 5 Fünfthalerscheinen. Der ehrliche Finder erhält gegen Zurückgabe in der Exped. d. Blattes obige Belohnung.

Für Töpfer.

Ein guter Kachelmacher wird gesucht Schäferstraße 8.

Wir suchen einige tüchtige

Lackirer

zu gutlohnender Arbeit.

Gebrüder Hanko,
Nähmaschinen-Fabrik,
Neu-Coschütz b. Dresden.

Stimmbegabte junge Leute, Herren und Damen, die musikalisch gebildet sind, finden sogleich gegen gute Gage bei mir Engagement im Chor.

Dr. Hugo Müller,
Director des Residenztheaters.

Ein Schuhmacher wird auf Kleiderlei in's Haus gesucht Neumarkt 7, Hof part.

Eine **Aufwartung** wird gesucht Grunaerstraße 11b, 2 Treppen.

Stellen für Marktheifer, Kutscher, Schirrmeister, Knechte u. Burschen, sowie für Köchinnen, Stuben-, Haus- u. Küchenmädchen sind bei gutem **Lohn** gemeldet und zu vergeben durch **Heinr. Wiegner,** Wallstraße 5a. 1. Etage.

Nebenbeschäftigung

gegen **sehr hohe Bezahlung** für Gebildete aller Stände und Orte, welche sich des Tags 2—3 Stunden einer anständigen **Colportage** widmen können. — Persönliche Anmeldungen beliebe man in der Expedition des **„Verlobungs-Freund". Pillnitzerstraße Nr. 30** gefälligst zu machen.

Eine **Wittwe** aus anständigem Hause sucht eine Stellung als **Wirthschafterin.** Offert. gefl. niederzulegen in der Expedition dieses Blattes unter Chiffre **J. H. 30.**

Ein tüchtiger **Zimmerpolier,** gestützt auf gute Zeugnisse, bis jetzt selbst ein Geschäft betrieben, sucht dauernde Beschäftigung. Gef. Offerten der geehrten Herren Baumeister werden erbet. unt. **A. H. 18** Exped. d. Bl.

Zu vermiethen

ist **sofort** eine unmöblirte heizbare Stube: Steinstraße Nr. 13 III. Etg. bei E. Kohl.

Auf der Löbtauerstraße oder deren Nähe wird für eine anständige, ruhige Person ein kleines Logis gesucht. Werthe Adressen sind erbeten bei Herrn Gastwirth Keller, Löbtauerstr. Nr. 8.

Geldgesuch.

Von einem größeren Geschäftsinhaber werden 4000 Thlr. zu 10% Zinsen auf 1 Jahr gesucht; Kapital kann sicher gestellt werden. Adressen abzugeben unter **U. M.** an die Exped. d. Bl.

Jädenhof Nr. 1.

Restaur. W. Franz

Heute Schlachtfest

von halb 9 Uhr an Wellfleisch, später Leber-, Blut- und Charlottenwurst, wobei ein hochfeines Löbauer Lagerbier verzapft wird. Stammabendbrod, Bratwurst mit Sauerkraut.

Kirchennachrichten.

Am Feste der Erscheinung Christi, den 6. Januar 1874.

Hof- und Sophienkirche. Vormittags 9 Uhr Herr Hofprediger Dr. Rölling. Mittags halb 12 Uhr Herr Subdiacon Leichsenring. Nachmitt. 2 Uhr Herr Prediger Weber.

Kreuzkirche. Früh 6 Uhr Herr Diaconus Heide. Vormittags halb 9 Uhr Herr Diac. Kühn. Abends 6 Uhr Herr Archidiaconus Böhmer.

Kinder-Gottesdienst Nachmittags halb 3 Uhr im Saale der evang. Freischule, Carolastrasse 6.

Frauenkirche. Vormitt. halb 9 Uhr Herr Superintendent und Stadtprediger Dr. phil. Meier. Nach der Predigt Communion. Mittags halb 12 Uhr Herr Prediger Weber.

Kirche zu Neustadt. Früh 6 Uhr Abendmahlsfeier in der Sacristei. Vormittags halb 9 Uhr Herr Archidiaconus Riedel. Vorm. halb 9 Uhr Musik: Der 95. Psalm, von J. A. Naumann. Mittags 12 Uhr Herr Subdiac. Rüger. Früh 6 und Vormittags 8 Uhr Beichte.

Annenkirche. Früh 6 Uhr Communion. Vormittags 9 Uhr Herr Archidiaconus Preilsdamidt. Nachmittags halb 3 Uhr Herr Subdiaconus Nicolai. — Der Donnerstag-Abendgottesdienst fällt aus.

Kirche zu Friedrichstadt. Früh 6 Uhr Communion. Vormitt. 9 Uhr Herr Diac. Wauer. Nachmittags halb 2 Uhr Herr Pastor Schulze.

Ehrlich'sche Gestiftskirche. Vorm. 9 Uhr Herr Prediger Dammann.

Stadtkrankenhauskapelle in Friedrichstadt. Vormittags 9 Uhr Herr Stadtkrankenhausprediger Beyer.

Stadtkrankenhauskirche, Bihm. Gemeinde. Vormittags halb 9 Uhr Herr Subdiac. Leichsenring.

Diakonissenanstalt. Vormitt. halb 10 Uhr Herr Prediger Schurz.

Texte: Vorm. Jesaias 60, 1—6. Nachm. Matth. 2, 1—12.

Familien-Nachrichten.

Geboren: Ein Sohn: Hrn. Pfarrer R. Schuppe in Rothenkirchen (Erzgebirge). Herrn Moritz Müller a. Weinböhla. Herrn Archidiaconus Karl Hofmann in Leisnig. Hrn. Schriftsetzer Karl Horn in Dresden. — Eine Tochter: Hrn. Karl Dominic Fröhlich in Leipzig. Hrn. Arno Gröhlich in Meißen.

Verlobt: Herr Gustav Voigt in Altenburg mit Frdl. Emma Deutsch in Gilleberg i. V. Hr. Gustav Erdmann mit Frl. Marie Jones in Bautzen. Hr. Rathsassessor Franz Reil in Freiberg mit Frl. Selma Thiele in Frauenstein. Hr. Reinhard Wiesrecht mit Frl. Olga Eule in Gera. Hr. Adolph Naumann mit Frl. Emma Gerald in Gohlitzsch bei Mügeln. Hr. Ernst Gehde in Großenzersdorf mit Frl. Hulda Henzel in Gerlitzsch. Herr Adolph Meyer in Chemnitz mit Frl. Clara Ulbrich in Leipzig. Hr. Joseph Krasnik in Aussig mit Frl. Hedwig Vogelgesang in Dresden.

Getraut: Herr Lehrer Aug. Poschmann mit Frl. Ernestine Günther.

Gestorben: Frau Emilie v. Schönfeld geb. v. Beulwitz in Geiersdorf. (Frl.) Hrn. Architekturmus Karl Hofmann's in Leipzig Töchterchen (T. 2.) Frau Julie verw. Kaiser geb. Zieler in Wien. (T. 3.) Frau Caroline verw. Neumeister geb. Wilhelmi in Zittau. (T. 27. Dec.) Frl. Linda Burkhardt in Brandis (T. 1.) Hr. Leopold Heinr. Kreßmann in Dittmannsdorf (T. 28. Dec.) Hr. Carl Gustav Mangelsdorf in Meinsdorf (T. 1.) Hr. Adv. Gustav Wilhelm Michael. Frau Johanna Sophie verw. Wähle a. Plauen. Frau Johanne Sophie Richter geb. Grunau.

Gestern starb mein theurer, Schwiegersohn, Herr **Bruno Altmann,** nach schweren kurzen Leiden, im 21. vollendeten Lebensjahre.

Das Begräbniß findet Dienstag Nachmittags um 3 Uhr auf dem weiten Neustädter Friedhof statt. Die trauernde Familie

Schrempel.

Sonnabend, Nachts 11 Uhr, entschlief sanft unser einzig geliebter Sohn. Dies zeigen tiefbetrübt an

Ernst Lange, Emilie Lange geb. **Breuz.** Loschwitz, 4. Januar.

Privatbesprechungen.

Montag, d. 5. Jan., Abends ½8 Uhr, im Saale des **Hotel de Petersburg**

Uebungsabend.

Programm:

Sonate von Viegnani (1. Mal). Humoreske von R. Schumann. Suite für II. Orchester v. J. J. Fuchs (1. Mal).

Diejenigen Mitglieder, welche am 6. Januar **Theil** nehmen wollen, werden gebeten, sobald als möglich zu zeichnen. Schluß der Zeichnung heute, den 5. Januar Mittags 12 Uhr. **D. V.**

Handelswissenschaftl. Verein.

Discussion. Gäste sind willkommen. Um 8 Uhr Vorstandssitzung. **Der Vorstand.**

Glaser-Gesellschaften.

Dienstag, d. 6. d. M. **Christbescheerung** im Radeberger Bier-Local, Hauptstraße 7, vorderes Local. 5 Uhr. 1 Geschenk nicht unter 5 Ngr.; 1 desgl. an den Baum nicht zu vergessen.

Der Vorstand.

Fidelitas.

Mittwoch, den 7. Januar **Convent** und **Billetausgabe** zu dem am 14. d. M. stattfindenden **Kränzchen.**

Der Vorstand.

Lockwitz.

Versammlung des landwirthschaftlichen Vereins **Dienstag, d. 6. Jan. 1874,** Nachmittags 4 Uhr im **ober. Gasthof zu Lockwitz.**

Der Vorstand.

Handwerker-Verein.

Laut Bekanntmachung soll nächsten Montag, den 5. Januar, die Vorstandswahl vorgenommen werden. Wir Unterzeichneten schlagen

Herrn

Heinrich Steyer

als ersten Vorstand auf die noch zu erfüllende Zeit vor.

Wir ersuchen die Mitglieder, sich zahlreich an der Wahl zu betheiligen.

W. Zeidler. Böhmer. H. Meier. Schäfer. Beier. Kratzsch. Kalland. Schneider. Stephan. L. Heinig. C. Höhme. Umlauf. Lippold. Schmidt. Kunath. Dietze. Wend. J. Meier. H. Zimmermann.

Heute Geflügelzüchter-Verein!

Hauptprämien-Boule.

Von heute an beginnt der **Hauptprämien-Boule,** ohne Verluste. Die Prämien sind von heute an bis Ende des Boules jeder Zeit anzusehen. Es ladet Nachbarn, Freunde und Bekannte bestens ein **R. G. Börnert,** Marktgasse 51.

Gesellschaft froher Sänger.

Heute Christbescheerung im Vereinslokal.

Achtung!

Alle Diejenigen, welche sich zu der neuen Kranken- und Begräbnißkasse unter dem Namen: **Handwerker- und Arbeiter-Kranken-Unterstützungs- und Begräbnißkasse** gezeichnet haben, werden eingeladen zur General-Versammlung **Montag, den 5. Januar,** Abends 7 Uhr im Saale der Conversation am See 35.

Tagesordnung: Konstituirung. **Das Comité.**

NB. Alle Diejenigen, welche sich zu oben genannter Casse gemeldet, aber keine Prämien nicht gezeichnet, das Alter noch nicht angegeben haben, sind verpflichtet, vor der Eröffnung der Generalversammlung diesem nachzukommen, widrigenfalls von der Aufnahme abgesehen werden kann.

Die Gegner der Candidatur des Reichs-Oberhandelsgerichtsraths Dr. **Goldschmidt** in **Leipzig** suchen die Ansicht zu verbreiten, es werde durch dieselbe eine Stimmzersplitterung herbeigeführt, welche den Feinden des Reiches, den Socialdemokraten und den Ultramontanen, zu Gute komme.

Wenn die Befürchtung ehrlich gemeint ist, warum wurde dann die Candidatur des Dr. **Minkwitz** aufgestellt, von welchem die Herren, die seine Candidatur vertreten, auf das Bestimmteste wußten, daß die vor Allem reichsfreundlichen Parteien für ihn nur ungern oder gar nicht stimmen würden? Warum wurde nicht **vor** der Proclamation des Dr. Minkwitz versucht, eine Verständigung der verschiedenen Parteien herbeizuführen, das entgegenkommende Anerbieten der nationalliberalen Partei vielmehr schroff zurückgewiesen? Der Vorwurf, in rücksichtsloser Vertretung des Parteistandpunktes das Feld den Socialdemocraten frei zu machen, könnte also nur auf die Männer selbst zurückfallen, die diesen Vorwurf erheben.

Uebrigens liegt die behauptete Gefahr gar nicht vor, wie die Stimmenzahl der letzten Reichstagswahl beweist. Die Fortschrittler und Nationalliberalen stimmten mit 4206 Stimmen für Wigard, die Conservativen mit 2657 Stimmen für Dr. Stein, mit 395 Stimmen für Walther, die Socialdemokraten mit 1318 Stimmen für Walster. Die Letzteren könnten darnach bei ihrem geschlossenen Vorgehen nicht mehr als 15 Proc. aller abgegebenen Stimmen aufbringen, das End-Resultat also gar nicht beeinflussen.

Da der Aufenthalt des Herrn Baumeister **Tiegs** aus Mockritz unbekannt, so fordere ich denselben hierdurch auf, seinen Verbindlichkeiten gegen mich nachzukommen

Hermann Furth,
Pillnitzerstr. 55.

Freundschaft.

Bitte einen Brief unter Ihrer Adresse am bestimmten Orte abzuholen. **H. T. 8.**

Nur 5 Photographien.

84

Alaunstraße, neben dem Colosseum, erlauben wir uns, **H. Teistler's** reich sortirtes Hut- u. Filzwaarenlager eigner Fabrik dem geehrten Publikum, vorzüglich Neu- u. Antonstadts, bestens zu empfehlen. Reelle Arbeit, solideste Preise, en gros und en detail. **R. S.**

Theater, Concerte, 5. Januar.

K. Hoftheater.

(In der Altstadt.)

König Lear.

Trauerspiel in 5 Acten von Shakespeare. Lear, König v. Britannien Hr. Potth.
Goneril, Gemahlin des Herzogs von Albanien, Lear's Tochter Frl. Ulrich.
Regan, Gemahlin des Herzogs von Cornwall, Lear's Tochter Fr. Wolff.
Cordelia, Lear's Tochter Frl. Thersen.
König von Frankreich Hr. Hofermann.
Herzog von Burgund Hr. Schulz.
Herzog von Albanien Hr. Lüstner.
Herzog von Cornwall Hr. Works.
Graf von Glostor Hr. Jaffé.
Graf von Kent Hr. Kramer.
Edgar, Glostor's Bastard Hr. Dettmer.
Edmund, desgleichen Hr. Federsteth.
Ein Arzt Hr. Herbeld.
Ein Narr Hr. Tessen.
Oswald, Haushofmeister Hr. Loben.
Ein Bote Hr. Neber.
Ein Ritter Hr. Wilhelmi.
Ein alter Mann Hr. Simon.
Ein Herold Hr. Zahrnik.
Ein Hauptmann Hr. Lebrid.
Ein Edelmann Hr. Marchetti.
Ein Offizier Hr. Lieck.
Ein Diener Hr. Weck.
Anfang ½7 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.
Dienstag: Sonnenwitscher.

(In der Neustadt.)

Geschlossen.

Dienstag: Einer muß heirathen. Der Vetter.

Residenz-Theater.

(Circusstraße 41.)

Epidemisch.

Lustspiel in 4 Acten von Dr. J. B. von Schweitzer.

Eine Vereinsschwester.

Schwank in 1 Act von A. Langer. Anfang 7 Uhr. Ende 9½ Uhr.

Dienstag: Grundsätze. H. 1. M.: Die Arbeiter. H. 1. M.: Der letzte Hallo. H. 1. M.: Der Mann in der weißen Gasse.

CONCERTE.

Terrasse (Renbauer) 6 Uhr.